

Zeitschrift: Schweizer Soldat : Monatszeitschrift für Armee und Kader mit FHD-Zeitung
Herausgeber: Verlagsgenossenschaft Schweizer Soldat
Band: 31 (1955-1956)
Heft: 12

Artikel: Die Bersaglieri - Italiens Laufschrift-Soldaten
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-706657>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 28.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Die Bersaglieri — Italiens Laufschrift-Soldaten

Die Bersaglieri-Truppe ist der Stolz ganz Italiens. Mit Vergnügen sehen es alle Italiener, wenn ihre Elitesoldaten mit den Lederhelmen und den flatternden Federbüschen vorbeikommen. Die Bersaglieri haben sich seit Bestehen des geeinigten Italiens immer tapfer für ihr Land geschlagen: gegen Oesterreich, als es noch unter den Habsburgern stand, gegen den Dreibund an der Seite der Entente im Ersten Weltkrieg und zahlreiche Male in Afrika.

Diese Truppe, welche nun an Stelle der farbigen Uniformstücke das schlichte englische Khaki trägt, hat eine ganz besondere «Spezialität»: Sie marschiert nicht, sie bewegt sich sozusagen ständig im Laufschrift fort. Sogar die Wache bezieht sie in dieser schnellen Gangart, und auch die Blasmusik, welche sie anführt, spielt während des Laufens.

Es ist darum für die Römer ein besonders erfrischendes Schauspiel, wenn bei der alltäglichen Wachablösung vor dem Palazzo Quirinale, dem italienischen Präsidentschaftspalais, eine Bersaglieri-Kompanie an der Reihe ist. Von einem solchen Wachaufzug berichten unsere Bilder.

Unsere Bilder. Obere Reihe: Links: Mit Maschinenpistolen bewaffnete Bersaglieri lösen die Wache der bewaffneten mobilen Polizei vor dem Regierungsgebäude ab. Rechts: Im Laufschrift verläßt die Kapelle der Bersaglieri den Quirinal.

Mittlere Reihe: Links: Vor dem Wachlokal ist die ruhmreiche Fahne der Elitetruppe aufgepflanzt, bewacht von einem strammen Bersaglieri mit der Maschinenpistole. Mitte: Strenge Tenuekontrolle vor jedem Wachaufzug ist für einen richtigen Bersaglieri Ehrensache. Rechts: Die ruhmbedeckte Fahne der Bersaglieri wird durch das Tor des Quirinale getragen, ehrfürchtig begrüßt von einem Carabinieri (rechts).

Untere Reihe: Links: Die im Takt laufenden Bersaglieri mit ihren wippenden Helmfedern sind ein Anblick von ganz seltenem Zauber. Rechts: Wachaufzug im Quirinale. Die abtretende Guardia Finanza (rechts) defiliert an den Bersaglieri vorüber.

Photopreß-Bildbericht, Zürich.

